

Drama in Malaga: Deutsche Tennis-Frauen kämpfen um Viertelfinale!

Die deutschen Tennis-Frauen verlieren im Billie Jean King Cup gegen Großbritannien. Niemeier unterliegt Raducanu und droht das Viertelfinale.

Malaga, Spanien - Drama pur beim Billie Jean King Cup in Malaga! Die deutschen Tennis-Frauen stehen am Abgrund, nachdem sie im Achtelfinale gegen Großbritannien mit 0:1 zurückliegen. Kapitän Rainer Schüttler und sein Team müssen jetzt alles geben, um den Einzug ins Viertelfinale zu sichern. Die Dortmunderin Jule Niemeier hatte es am Freitagabend mit der ehemaligen US-Open-Siegerin Emma Raducanu zu tun und musste sich in einem packenden Duell mit 4:6, 4:6 geschlagen geben.

Im ersten Satz war es ein entscheidendes Break beim Stand von 3:4, das Niemeier den Satz kostete. Trotz aller Bemühungen konnte sie den Rückstand nicht mehr aufholen. Auch im zweiten Satz war das Glück nicht auf ihrer Seite: Sie verlor vier Aufschlagsspiele, während sie Raducanus Aufschlag nur zweimal durchbrechen konnte. Nach 1 Stunde und 55 Minuten war das Match vorbei – der sechste Matchball besiegelte ihr Schicksal. Nun liegt der Druck auf Laura Siegemund, die im nächsten Einzel gegen Katie Boulter antreten muss.

Ein historischer Moment für Deutschland

Die deutsche Mannschaft hat die Chance, seit 2019 wieder ins Viertelfinale einzuziehen, und ein Sieg über die Britinnen würde sogar den 100. Gesamtsieg für Deutschland im Billie Jean King

Cup bedeuten! Der Deutsche Tennis Bund (DTB) hat in seiner Geschichte nur zweimal die Trophäe gewonnen – 1987 und 1992 mit der Tennislegende Steffi Graf. Schüttlers Team, bestehend aus Niemeier, Siegemund, Tatjana Maria, Anna-Lena Friedsam und der vielversprechenden Eva Lys, war als Außenseiter in die Partie gestartet. Die Spannung steigt, und die Hoffnung auf ein Comeback lebt weiter!

| Details | |
|------------|-----------------|
| Ort | Malaga, Spanien |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at